

# ANTRAG AUF ERTEILUNG EINES EINTRAGUNGSSCHEINS

## für das Volksbegehen „Rettet die Bienen!“

(Eintragungsfrist vom 31.01. bis 13.02.2019)

▼ (Name und Anschrift der Gemeinde/Wahlamt) ▼

An

Antrag bitte bei der Gemeinde (Wahlamt) abgeben oder bei Postversand in einem **ausreichend frankierten Umschlag** absenden.

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder in **Druckschrift** ausfüllen!

**Wichtig: Briefwahl mit einem Eintragungsschein ist beim Volksbegehen n i c h t möglich!**

### Wichtige Hinweise für die Beantragung eines Eintragungsscheins

1. **Briefwahl** mit einem Eintragungsschein ist beim Volksbegehen **nicht** möglich!
2. Mit einem Eintragungsschein können Sie
  - *sich in einem anderen Eintragungsbezirk der Gemeinde oder<sup>1)</sup>* in einer anderen Gemeinde in Bayern eintragen,
  - eine **Hilfsperson** nach Art. 69 Abs. 3 Satz 3 Landeswahlgesetz (LWG) mit der Eintragung beauftragen, wenn Sie während der gesamten Eintragungszeit wegen **Krankheit oder körperlicher Behinderung** (auch soweit diese Krankheit oder Behinderung altersbedingt ist) nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten in der Lage sind, einen Eintragungsraum aufzusuchen. Dies ist auf dem Eintragungsschein **eidesstattlich zu versichern**. Bei anderen als den genannten Gründen (z. B. bei urlaubs- oder berufsbedingter Abwesenheit) kann eine Hilfsperson mit der Eintragung **nicht** beauftragt werden. Durch eine dennoch abgegebene (falsche) eidesstattliche Versicherung macht sich der Stimmberrechtigte strafbar.

### Ich beantrage die Erteilung eines Eintragungsscheins (für) (bitte vollständig ausfüllen)

Familienname, Vorname/n

Geburtsdatum

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Der Eintragungsschein  und der Text des Volksbegehrens (im Falle der Beauftragung einer Hilfsperson)

soll(en) an meine **oben genannte** Anschrift geschickt werden.

soll(en) an mich ab dem \_\_\_\_\_ an folgende **andere Anschrift** geschickt werden:

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, bei Versand ins Ausland: auch Staat

wird/werden abgeholt.

Für Rückfragen bin ich telefonisch erreichbar:

Datum

Unterschrift der/des Stimmberrechtigten

**Hinweis:** Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen** Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

### Vollmacht (nur bei Abholung durch eine andere Person auszufüllen!)

Ich bevollmächtige zur Entgegennahme des Eintragungsscheins (mit dem Text des Volksbegehrens)

Frau/Herr (Vor- und Familienname, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Datum

Unterschrift der/des Stimmberrechtigten

Mir ist bekannt, dass der Eintragungsschein durch die von mir benannte Person nur abgeholt werden darf, wenn eine schriftliche Vollmacht vorliegt (hierfür können Sie das vorliegende Formular verwenden) und von der bevollmächtigten Person nicht mehr als vier Stimmberrechtigte vertreten werden. Die bevollmächtigte Person hat der Gemeinde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern, dass sie nicht mehr als vier Stimmberrechtigte vertritt. Auf Verlangen hat sie sich auszuweisen.

### Erklärung der/des Bevollmächtigten (nicht vom Stimmberrechtigten auszufüllen!)

Vor- und Familienname

Hiermit bestätige ich, \_\_\_\_\_, den Erhalt der Unterlagen und versichere gegenüber der Gemeinde, dass ich nicht mehr als vier Stimmberrechtigte bei der Empfangnahme des Eintragungsscheins vertrete.

Datum

Unterschrift der/des Bevollmächtigten

### Nur für amtliche Vermerke

Eingegangen am

Sperrvermerk »E« im Wählerverzeichnis  
eingetragen

Nr. des Eintragungsscheins

Unterlagen ausgehändigt/abgesandt am:

1) kursiv gesetzte Teile entfallen in Gemeinden, in denen nur **ein** Eintragungsbezirk gebildet ist.